## Aufgabe 2

$$A \quad f(n)$$
 
$$B \quad g(n)$$
 
$$g(n) = O(f(n) \log n)$$

- a) Beispiele
  - i) A schneller B

$$f(n) = n^{2}$$
  

$$g(n) = n \log n$$
  

$$n \log n = O(n^{2} \log n)$$

ii) B schneller A

$$f(n) = n$$
$$g(n) = n \log n$$
$$n \log n = O(n^2 \log n)$$

b)

$$g(n) = \Omega(f(n) \log n)$$

- $\Rightarrow$  i) gilt laut Definition.
- c) ja, x Eingabe und T(x) Laufzeit

$$T(n) = \max T(x)$$
 
$$|x| = n \quad \text{Laufzeit im schlimmsten Fall}$$
 
$$T(n) = \Theta(n^2)$$

 $\Rightarrow$  Bubblesort!

 $x_i$  Folge von i sortierten Elementen  $\to T(n) = \Theta(n^2)$   $T(x_i) = O(i)$ 

$$T(n)=\Omega(n^2)$$
 
$$y_n=\text{Permutation}=\{1,2,3,...,n,n-1,n-2,...,\underline{1}\}$$
 
$$T(y_n)=\Omega(n^2)$$

Für alle Funktionen f,g in der Vorlesung gilt entweder f=O(g) oder g=O(f), aber: Es gibt Funktionen, für die wir es nicht machen können.

d) A hat Laufzeit  $\Theta(n^2)$ , kann es sein, dass  $\forall x|x|=n=T(x)=O(n)$ ?  $\Rightarrow$  Nein. Die Laufzeit im schlimmsten Fall von  $\Omega(n^2)$  bedeutet, dass es für jedes n eine Eingabe der Länge n gibt, bei der der Algorithmus  $n^2$  Zeit benötigt. A hat Laufzeit  $O(n^2)$ , kann es sein, dass  $\forall x|x|=n=T(x)=O(n)$ ?  $\Rightarrow$  ja. A hat Laufzeit  $\Omega(n^2)$ , kann es sein, dass  $\forall x|x|=n=T(x)=O(n)$ ?  $\Rightarrow$  nein.

e) a) 
$$3^n=O(2^n)$$
 Wahr oder Falsch?  $\Rightarrow$  Falsch!  $4^n=2^n*2^n$ , wobei  $2^n$   $=$   $O(2^n)$  unmöglich!

b) 
$$\underbrace{\log 3^n}_{n \log 3} = \underbrace{O(\log 2^n)}_{n \log 2} \Rightarrow \text{Wahr!}$$

c) 
$$3^n = \Omega(2^n) \Rightarrow 3^n > 2^n$$

d) 
$$log3^n = \Omega(log2^n) \Rightarrow log3^n > log2^n$$

**f)** 
$$4^n + n^2 \simeq 2^{2n} \ge 2^n \ge 2^{\sqrt{n}} \ge n^2 \log_2(n^2) \simeq n^2 \log n \ge n \log 2^n \simeq 5n^2 + n \log n \simeq n^2 + n - 1 \ge (\log n)^2 \ge \log_3 n \simeq \log_2 n$$

Einschub: Laufzeitvergleich

$$5n^2 + nlogn = \Theta(n^2 + n - 1)$$
 
$$\mathbf{z.z.:} \qquad O(n^2 + n - 1)$$
 
$$= \{f | \exists n_0 \in \mathbb{N}, c \in \mathbb{R}^+ \forall n > n_0 \quad f(n) \le c(n^2) + n - 1\}$$
 
$$5n^2 + n * \log n < 100(n^2 + n - 1)$$
 
$$5n^2 < 10n^2$$
 
$$n \log n < n^2 \quad \forall n$$

## 0.1 RAM

Ziel ist es eine RAM zu bauen, die eine RAM bekommt und diese dann um 10 Plätze nach unten verschiebt.

**Idee:** Von hinten nach vorne Verschieben. Die Programmlänge ist in R0 gegeben. Es braucht dann zwei freie Register.

Zwei freie Register bekommt man so:

```
R0 = R0 + 12 ; R_{-}0 = n + 12

R0 = R0 + 12 ; R_{-}\{n+12\} = x_{-}2

R0 = R0 - 1 ; R_{-}0 = n+11

R0 = R1 ; R_{-}\{n+11\} = x_{-}1
```

Verschieben des Programms (Umschaufeln)

```
R1 = R0 - 11
R2 R2 = R0 -1
loop:
GZ R1, end
(R2) = (R1)
R2 = R2 -1
R1 = R1-1
GOTO loop
```

Aufräumen...

```
1 end:
2 R11 = R0
3 R0 = R0 + 1
```

## **EKM**

 $\label{eq:continuous} \begin{tabular}{ll} Einheitskostenmaß, jede Operation kostet 1. \\ Schritt: \end{tabular}$ 

1. 8 bzw. Konstant

$$2. \ \ 4 + \underbrace{8}_{\text{Kosten pro Schleife}} * \underbrace{n}_{\text{Schleifendurchläufe}}$$

3. Konstant

$$\Rightarrow \Theta(n)$$

## **LKM**